



Leiter/in der Universitätsbibliothek (w/m/d/x)


Stiftung Europa-Universität Viadrina


3100-24-01

 Veröffentlicht am 31.08.2024

 Bewerbungsfrist 27.09.2024

 Arbeitsbeginn am 01.02.2025

 Fester Arbeitsplatz, Mobiles Arbeiten / Home Office

 A 16 bzw. E 15

 Frankfurt (Oder) [Auf der Karte anzeigen](#) ▼



Über uns

Die Viadrina wurde 1991 als Europa-Universität mit einer besonderen Mission gegründet. Sie beschränkt sich fachlich bewusst auf drei im weiteren Sinne geisteswissenschaftliche Disziplingruppen (Recht, Wirtschaft, Kultur). Sie versteht sich als Reformuniversität, verwirklicht in Forschung und Lehre in besonderem Maße Interdisziplinarität und Internationalität, befördert die deutsch-polnische Verständigung und wirkt auf eine gesamteuropäische Integration hin. Ihrer Verantwortung gegenüber der Gesellschaft wird sie überdies durch ihr besonderes Engagement für die regionale Entwicklung Ostbrandenburgs sowie des deutsch-polnischen Verflechtungsraumes beiderseits der Oder gerecht.

Bewerten

Ihre Aufgaben

- strategische und operative Leitung der Universitätsbibliothek inklusive Budget- und Personalverantwortung
- konzeptionelle und operative Weiterentwicklung des digitalen und analogen Dienste-Portfolios der Universitätsbibliothek, der Medienversorgung und des cloudbasierten Bibliotheksmanagementsystems
- Mitgestaltung bei der Weiterentwicklung und Umsetzung der Digitalisierungsstrategie der Viadrina
- Ausbau innovativer Dienstleistungen, insbesondere im Bereich Open Access/Open Science und forschungsunterstützender Dienste in enger

- Unterstützung und Beratung der Universitätsleitung, der Fakultäten und Schools sowie der Hochschulgremien in Fragen der Literatur- und Informationsversorgung für Lehre, Studium und Forschung
- Vertretung der Universitätsbibliothek in Gremien auf regionaler und überregionaler Ebene

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Promotion erwünscht)
- Ausbildung für den höheren Dienst an wissenschaftlichen Bibliotheken oder postgraduale Fachausbildung als wissenschaftliche/r Bibliothekar/in oder informationswissenschaftliche Ausbildung mit Schwerpunkt im Digitalen Datenmanagement
- mehrjährige Berufserfahrung in einer leitenden Position an einer wissenschaftlichen Bibliothek, vorzugsweise im universitären Umfeld
- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen im Management komplexer Bibliothekssysteme sowie im Qualitäts- und Veränderungsmanagement
- sehr gute Kenntnisse der nationalen und internationalen Entwicklung des Bibliothekswesens
- hohe IT-Affinität und -Kompetenz, Erfahrungen mit integrierten Bibliotheksmanagementsystemen
- ein hohes Maß an Sozial- und Kommunikationskompetenz, eine ausgeprägte strategische Arbeitsweise sowie Verhandlungs- und Organisationsgeschick, Dienstleistungsorientierung und ein kooperativer Führungsstil
- vertiefte Kenntnisse einschlägiger Vorschriften des Personal- und Haushaltsrechts sowie des Verlags- und Urheberrechts
- sehr gute Ausdrucksweise in deutscher und englischer Sprache

Bewerten

Ihre Vorteile

- eine Vergütung nach den Bestimmungen des öffentlichen Dienstes des Landes

Brandenburg (BbgBesG, TV-L)

- betriebliche Nebenleistungen (z. B. Altersvorsorge über die VBL, vermögenswirksame Leistungen, Jobticket)
- tariflich/beamtenrechtlich geregelter Erholungsurlaub plus zwei arbeitsfreie Tage am 24./31.12.
- Arbeiten an einer lebendigen Universität mit internationalem Profil im Herzen Europas
- flexibles Arbeiten mit Homeoffice und mobilem Arbeiten
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen mit Beratung und Unterstützung bei der Kinderbetreuung sowie bei Pflege von Angehörigen | Familienbüro
- ein diversitätssensibles betriebliches Gesundheitsmanagement zum Erhalt der Gesundheit und der Motivation unserer Mitarbeitenden
- ein breites Fort- und Weiterbildungsangebot (z. B. Sprachkurse, IT-Schulungen, Weiterqualifizierung für Lehrende, Promovierende und Postdocs, europäische Personalmobilität mit Erasmus+)

Bewerten

Ihre Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der 27. September 2024. Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am 7. November 2024 stattfinden.

Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen sowie einem ca. zweiseitigen **Konzept zur Weiterentwicklung der Universitätsbibliothek** der Europa-Universität Viadrina richten Sie bitte unter Angabe der o. g. Kenn-Nr. als eine PDF-Datei an: bewerbung@europa-uni.de

Die Stiftung Europa-Universität Viadrina strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und fordert qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die Viadrina setzt sich in ihrer Personalpolitik aktiv für die Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein. Personen, die von Rassismus betroffen sind, Menschen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte, trans* inter* und nicht-binäre Personen sowie Menschen mit Behinderung werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben.

Menschen mit einer Schwerbehinderung bzw. gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt. Es ist empfehlenswert,

auf eine eventuelle (Schwer-)Behinderung bereits in der Bewerbung hinzuweisen. Bei Fragen zur Ausschreibung oder zu Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen, wenden Sie sich gerne an die Gleichstellungsbeauftragte, die [Schwerbehindertenvertretung oder die Abteilung Chancengleichheit](#). Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Kontakt

Prof. Dr. Jan Passoth

Vizepräsident für Forschung und Karriereentwicklung

passoth@europa-uni.de

Bewerten